



## Presseinformation

### Tickets für Drehorgelserenade des Technik Museum Speyer

#### Drehorgelkonzert und musikalische Nachtführung



Wette Philharmonie Orgel in der Liller Halle: Quelle TMSP



Instrumente im Museum Wilhelmsbau: Quelle TMSP



Speyer. Die Technik Museen Sinsheim Speyer beherbergen bereits seit ihren Anfängen mechanische Musikinstrumente und Orgeln. Sie sind fest in der Geschichte der Museen verwurzelt und verleihen der Ausstellungslandschaft einen klangvollen und künstlerischen Aspekt. Im Museum Wilhelmsbau des Technik Museum Speyer ist eine der größten Sammlungen mechanischer Musikinstrumente in Deutschland zu sehen. Mehrmals im Jahr werden die Instrumente bei Führungen, Veranstaltungen oder Konzerten vorgeführt und gespielt.

Schon länger spielte man mit dem Gedanken durch eine Interessensgemeinschaft die Begeisterung für mechanische Instrumente zu fördern und über diese besondere Technik zu informieren. Mit der neu gegründeten Abteilung für mechanische Musik wird es am 15. Februar 2020 erstmals eine Drehorgelserenade im Technik Museum Speyer geben. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Drehorgel samt Konzert. Umgeben von Space-Shuttle, Mondlandschaft oder Sojus Kapsel bietet die Raumfahrthalle einen würdigen Rahmen für das Programm, denn gerade der Kontrast verleiht der Veranstaltung ein einzigartiges Flair. Zusammen mit der Klangtistin Sina Hildebrand, dem Orgelbaumeister Gotthard Arnold und dem Pfälzer Drehorgelstammtisch wird ein besonderes musikalisches Programm geboten. Beginn ist um 17.00 Uhr im Museum Wilhelmsbau. Es gibt Vorführungen verschiedener Instrumente und eine Nachtführung in der Liller Halle. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt. Informationen zum Ablauf der Veranstaltung gibt es unter [www.technik-museum.de/serenade](http://www.technik-museum.de/serenade).

Eintrittskarten zur Drehorgelserenade gibt es zu 25,00 € unter [www.technik-museum-shop.de](http://www.technik-museum-shop.de) oder unter Tel. 06232/6708-0. Die Karten können ausschließlich gekauft werden, eine Reservierung ist nicht möglich. Im Preis sind folgende Leistungen enthalten: Empfang im Museum Wilhelmsbau, Eintritt in das Technik Museum Speyer (Drehorgeln dürfen mitgebracht und ganztägig gespielt werden), ein Drehorgelkonzert in der Raumfahrrhalle, Verpflegung in der Raumfahrrhalle sowie eine Nachtführung in der Liller Halle mit Welte Philharmonie Orgel. Unter dem Stichwort „Drehorgelserenade“ stehen im Hotel Speyer am Technik Museum Zimmer zwischen dem 14. und 16. Februar 2020 zu einem Sonderpreis zur Verfügung. Kontakt zum Hotel: [info@hotel-speyer.de](mailto:info@hotel-speyer.de) oder Tel. 06232/6710-0.

### **Über die Technik Museen Sinsheim Speyer – Technik von Unterwasser bis ins Weltall**

Die Technik Museen Sinsheim Speyer zeigen zusammen auf mehr als 200.000 m<sup>2</sup> über 6.000 Exponate aus allen Bereichen der Technikgeschichte in einer weltweit einzigartigen Vielfalt. Vom U-Boot bis zum Oldtimer, von der Concorde bis zum Space Shuttle BURAN ist alles vertreten. Neben den Dauer- und wechselnden Sonderausstellungen gibt es zahlreiche Fahrzeug- und Clubtreffen sowie Events. An 365 Tagen im Jahr geöffnet, ziehen die Museen über eine Million Besucher im Jahr an. Eine wahre Sensation sind die beiden IMAX Großformat-Kinos. Während in Sinsheim das IMAX 3D Kino - „das schärfste Kino der Welt“ - exklusive Dokumentationen und die neuesten Hollywood Blockbuster präsentiert, werden im IMAX DOME Kino im Technik Museum Speyer die Filme auf eine gigantische Kuppel projiziert.

Vom gemeinnützigen Auto-Technik-Museum e.V. getragen und ganz nach dem Motto „für Fans von Fans“ gehören den Technik Museen Sinsheim Speyer weltweit rund 3.000 Mitglieder an. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich durch die Eintrittsgelder, Spenden sowie Mitgliedsbeiträge der Vereinsmitglieder. Alle Überschüsse werden zur Erhaltung und zum Ausbau der Museen verwendet.

---

58 Zeilen | 3.836 Anschläge | 17.12.2019

**Mediabox:** <http://media.technik-museum.de/>

**Pressekontakt:** Corinna Siegenthaler, Tel. 06232 / 6708-68, [siegenthaler@technik-museum.de](mailto:siegenthaler@technik-museum.de)